

V O L L M A C H T
und
Mandatsvereinbarungen

Der/Die Unterzeichner/in

Herr/Frau _____

- nachfolgend **Auftraggeber** genannt -

wohnhaft: _____

erteilt hiermit der Rechtsanwaltskanzlei

Friedrich, Westhues-Wedig & Coll.
Leinenweberstraße 11, 46348 Raesfeld

Vollmacht in Sachen: _____

Gegenstand des Mandats: _____

Die Vollmacht umfasst insbesondere die Befugnis zur **Prozessführung** (u.a. nach §§ 81 ff. ZPO) einschließlich der Befugnis der Erhebung und Zurücknahme von Widerklagen, die **Ermächtigung zur Abgabe gebotener Erklärungen** sowie eines **Vergleichsabschlusses** im Falle der Anordnung des persönlichen Erscheinens der Partei gem. § 141 III 2 ZPO; zur Antragstellung sowie zum Abschluss von Vereinbarungen in **Scheidungs- und Scheidungsfolgesachen**; zur Vertretung und Verteidigung in **Strafsachen und Bußgeldsachen** (§§ 302, 374 StPO) einschließlich der Vorverfahren; zur Vertretung in **sonstigen Verfahren und bei außergerichtlichen Verhandlungen** aller Art; zur Begründung und Aufhebung von **Vertragsverhältnissen** und zur Abgabe und Entgegennahme von einseitigen Willenserklärungen (z.B. Kündigung, Anfechtung etc.).

Die Vollmacht gilt für alle Instanzen und umfasst auch die Befugnis, Zustellungen zu bewirken und entgegenzunehmen, die Vollmacht ganz oder teilweise auf andere zu übertragen (**Untervollmacht**), Rechtsmittel einzulegen, zurückzunehmen oder auf sie zu verzichten, den Rechtsstreit oder außergerichtliche Verhandlungen durch Vergleich, Verzicht oder Anerkenntnis zu erledigen, Geld, Wertsachen und Urkunden, insbesondere auch den Streitgegenstand und die von dem Gegner, von der Justizkasse oder von sonstigen Stellen zu erstattenden Beträge entgegenzunehmen (sog. **Inkassovollmacht**) sowie Akteneinsicht zu nehmen.

Hinweise und Mandatsvereinbarungen:

Der Auftraggeber erklärt durch seine Unterschrift, dass die auf der Rückseite dieser Vollmachtserklärung abgedruckten Mandatsbestimmungen erörtert und vereinbart, ihm die entsprechenden Hinweise erteilt worden sind und er ein Doppel dieser Vollmacht mit den Hinweisen erhalten hat.

Raesfeld, _____

Auftraggeber

Mandatsvereinbarungen:

Der unterzeichnende Auftraggeber ist darauf hingewiesen worden, dass die Höhe der anfallenden Rechtsanwaltsgebühren sich nach der Höhe des Gegenstandswertes des jeweils erteilten Mandates richtet.

Künftige Kostenerstattungsansprüche sowie auch eine geltend gemachte Forderung gegen den Gegner, etwaige Ansprüche gegen die Justizkasse insbesondere auf Erstattung von Gerichtskosten, sowie etwaige Kostenerstattungsansprüche gegen seine Rechtsschutzversicherung tritt der Auftraggeber bis zu Höhe der jeweils noch offenen Gebührenforderung der von ihm beauftragten Rechtsanwälte an diesen ab, die die Abtretung annehmen. Der beauftragte Rechtsanwalt wird ermächtigt, die Abtretung im Namen des Auftraggebers dem jeweiligen Zahlungspflichtigen mitzuteilen.

Hinweise nach den Bestimmungen der Dienstleistungs-Informationspflichten-Verordnung (DL-InfoV):

Die Anwaltskanzlei Friedrich, Westhues-Wedig & Coll. wird geführt von den Rechtsanwälten Dr. jur. Carsten Hoth, Dr. jur. Ingo Rogge und Rechtsanwältin Sabine Westhues-Wedig. Die Kanzlei hat ihren Sitz in der Leinenweberstraße 11 in 46348 Raesfeld, Tel. 02865 / 521 08 00, Fax 02865/8054, E-Mail kanzlei@friedrich-rechtsanwaelte.de.

Die Rechtsanwälte unserer Kanzlei sind nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland zugelassen und Mitglieder der Rechtsanwaltskammer Hamm, Ostentallee 18, 59063 Hamm (siehe auch www.rechtsanwaltskammer-hamm.de).

Die Umsatzsteuernummer (USt.-Nr.) der Kanzlei lautet: 5307/58811/0419.

Für die Rechtsanwälte unserer Kanzlei bestehen nachfolgende Berufshaftpflichtversicherungen, die Geltung haben im gesamten EU-Gebiet und den Staaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum:

Dr. jur. Carsten Hoth: Generali Vers. AG, München, Nr. 973937;

Dr. jur. Ingo Rogge: HDI Gerling Firmen und Privat Vers. AG, Saarbrücken, Nr. GAF70-005680722/6012;

Sabine Westhues-Wedig: HDI Gerling Firmen und Privat Vers. AG, Saarbrücken, Nr. GAF70-003632204/6012.

Nachfolgende berufsrechtliche Regelungen haben für unsere Mandatsverhältnisse Geltung: Bundesrechtsanwaltsordnung (BRAO); Berufsordnung (BORA), Fachanwaltsordnung (FAO), Rechtsanwaltsvergütungsgesetz (RVG), Berufsregeln der Rechtsanwälte der Europäischen Union (CCBE). Die berufsrechtlichen Regelungen können über die Homepage der Bundesrechtsanwaltskammer (www.brak.de) in der Rubrik „Berufsrecht“ eingesehen und abgerufen werden.

Bei Streitigkeiten besteht für den Auftraggeber die Möglichkeit, einen Antrag auf außergerichtliche Streitschlichtung bei der regionalen Rechtsanwaltskammer Hamm oder bei der Schlichtungsstelle der Rechtsanwaltschaft der Bundesrechtsanwaltskammer (§ 191f BRAO) zu stellen (Email: schlichtungsstelle@brak.de)

Raesfeld, 27. November 2025